

## Tierversuche vermeiden: Berlin – Hauptstadt der 3R

Tierversuche auf das unerlässliche Maß zu beschränken und Versuchstieren den bestmöglichen Schutz zu gewährleisten, ist das Ziel des 3R-Konzepts: *Replace*, *Reduce*, *Refine*. In unserem Symposium werden alle Aspekte der 3R beleuchtet und eine Strategie zu deren Umsetzung am Forschungsstandort Berlin diskutiert. Es werden Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft, Politik, Industrie, Behörden und Forschungsförderung zu Wort kommen. Ziel ist es, einen Dialog zwischen den wichtigsten Akteuren der Berliner Forschungslandschaft anzustoßen.



### Veranstaltungsort:

Rotes Rathaus  
Louise-Schroeder-Saal  
Rathausstraße 15  
10178 Berlin

### Anfahrtsbeschreibung:

[www.berlin.de/rbmskzl/service/artikel.107798.php](http://www.berlin.de/rbmskzl/service/artikel.107798.php)  
Zielhaltestelle „Berliner Rathaus“ oder  
„S+U Alexanderplatz Bhf“  
(auf [www.bahn.de](http://www.bahn.de), [www.bvg.de](http://www.bvg.de))

### Anmeldung:

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.

[www.bfr-akademie.de/index.php/deutsch/veranstaltungen/berlin-hauptstadt-der-3r.html](http://www.bfr-akademie.de/index.php/deutsch/veranstaltungen/berlin-hauptstadt-der-3r.html)

Die Anerkennung der Veranstaltung als Fortbildung bei der Bundestierärztekammer (ATF-Stunden) und bei der Bundesärztekammer wurde beantragt.

### Kontakt:

BfR-Akademie  
Tel.: (030) 18 412 3456  
Fax: (030) 18 412 63456  
[akademie@bfr.bund.de](mailto:akademie@bfr.bund.de)

### Veranstalter:

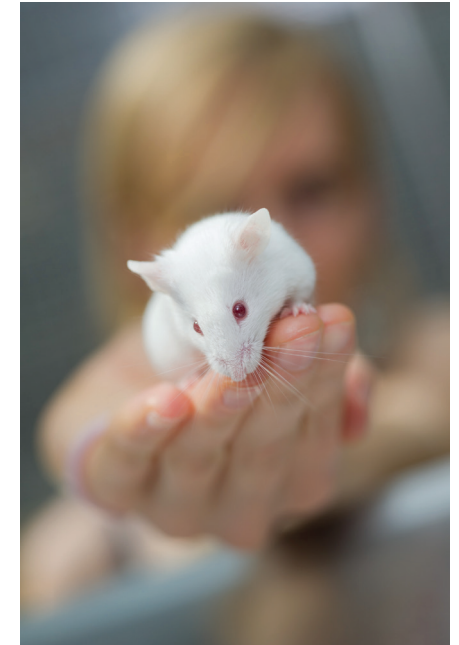
Bundesinstitut für Risikobewertung  
Max-Dohrn-Straße 8–10  
10589 Berlin  
[www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de)  
@BfRde

Landesamt für Gesundheit und Soziales  
Turmstraße 21 (Haus A)  
10559 Berlin  
[www.lageso.berlin.de](http://www.lageso.berlin.de)  
@LAGeSo\_Berlin

BUNDESINSTITUT FÜR RISIKOBEWERTUNG

## Tierversuche vermeiden: Berlin – Hauptstadt der 3R

Donnerstag, 8. November 2018, Berlin



LAGeSo  Jahre

 DEUTSCHES ZENTRUM  
ZUM SCHUTZ VON  
VERSUCHSTIEREN

 **BfR**  
Bundesinstitut für Risikobewertung

## Donnerstag, 8. November 2018

### Begrüßung

9:00–9:30 Uhr

#### Grußwort

*Franz Allert,  
Präsident des Landesamts für Gesundheit und  
Soziales (LAGeSo)*

#### Grußwort

*Prof. Gilbert Schönfelder,  
Leiter des Deutschen Zentrums zum Schutz von  
Versuchstieren, Bundesinstitut für Risikobewertung*

#### Grußwort

*Dr. Dirk Behrendt,  
Senator für Justiz, Verbraucherschutz und  
Antidiskriminierung*

#### Grußwort

*Steffen Krach, Staatssekretär für Wissenschaft  
und Forschung in Vertretung für den Regierenden  
Bürgermeister von Berlin*

### Wo stehen wir?

9:30–9:50 Uhr

#### Tierversuche und 3R – Möglichkeiten und Grenzen der zuständigen Behörde

*Johanna Hößler,  
LAGeSo*

9:50–10:10 Uhr

#### Animal Study Registry – Wie Datenbanken den Tierschutz verbessern können

*Prof. Gilbert Schönfelder,  
Deutsches Zentrum zum Schutz von Versuchstieren,  
Bundesinstitut für Risikobewertung*

10:10–10:30 Uhr

#### Ethische Abwägung von Tierversuchen – zwischen Tierwohl und Patienten

*Prof. Daniel Strech,  
BIH QUEST Center for Transforming  
Biomedical Research*

10:30–11:00 Uhr Kaffeepause

### Reduce, Replace, Refine

11:00–11:25 Uhr

#### 3D-Modellierung muskuloskelettaler Erkrankungen

*Prof. Frank Buttgereit,  
Charité – Universitätsmedizin Berlin*

11:25–11:50 Uhr

#### Der simulierte Mensch

*Prof. Roland Lauster,  
Medizinische Biotechnologie, Technische Universität  
Berlin*

11:50–12:15 Uhr

#### Tierschutz durch Verbesserung der Qualität von Tierversuchen

*Prof. Ulrich Dirnagl,  
BIH QUEST Center for Transforming  
Biomedical Research*

12:15–12:40 Uhr

#### Refinement: Neue Perspektiven zur Verbesserung von Haltungs- und Versuchsbedingungen

*Prof. Lars Lewejohann,  
Deutsches Zentrum zum Schutz von Versuchstieren,  
Bundesinstitut für Risikobewertung, Freie Universität  
Berlin*

12:40–13:40 Uhr Mittagspause

### Strategie zur Durchsetzung der 3R

13:40–14:05 Uhr

#### 3R in der Lehre

*Prof. Monika Schäfer-Korting,  
Freie Universität Berlin*

14:05–14:30 Uhr

#### Was müssen die Universitäten tun?

*Prof. Stefan Hippenstiel,  
Charité – Universitätsmedizin Berlin*

14:30–14:55 Uhr

#### Alternativmethodenentwicklung in der Industrie

*Dr. Thomas Steger-Hartmann,  
Bayer AG*

14:55–15:20 Uhr

#### Strategisch fördern

*Prof. Günter Stock,  
Einstein Stiftung Berlin*

15:20–15:45 Uhr Kaffeepause

### Podiumsdiskussion:

15:45–16:30 Uhr

#### 3R – Chancen für den Lehr- und Forschungsstandort Berlin

*Prof. Gilbert Schönfelder, Prof. Axel Pries,  
Prof. Monika Schäfer-Korting, Dr. Thomas  
Steger-Hartmann, Prof. Günter Stock, Vertreter  
oder Vertreterin des Berliner Senats (angefragt)  
Moderation Dr. Hartmut Wewetzer, BfR*